

Posteingang:

Landratsamt Erlangen-Höchstadt
Amt für Kinder, Jugend und Familie
z. Hd. Frau Michaela Böhmer
Nägelsbachstr. 1
91052 Erlangen

Telefax: 09131 803-491530

Antrag auf Förderung einer Kinderferienbetreuung im Landkreis Erlangen-Höchstadt

I. Angaben antragstellende Person

Antragstellende Person/Name und Anschrift:

Telefon und E-Mail: _____

Träger der Maßnahme: _____

II. Angaben zur Maßnahme

Hinweis: Die Angaben unter Punkt II werden gemäß der Förderrichtlinie zur Veröffentlichung in den Landkreismedien freiwillig frei gegeben – ausgenommen hiervon sind die Angaben zur pädagogischen Leitung. Von dem Einverständnis zur Veröffentlichung persönlicher Daten können Sie jederzeit zurücktreten.

Bezeichnung der Maßnahme: _____

Ort der Maßnahme: _____

Kontaktdaten für Anmeldungen:

Telefon: _____ FAX: _____

Email: _____

Internetadresse: _____

Adresse: _____

Über Ihre Rechte nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung informieren wir Sie unter:
<https://www.erlangen-hoechstadt.de/verwaltung/datenschutz/>

Zeitlicher Umfang der Maßnahme:

- Beginn am _____. 20__ Ende am _____. 20__

- Die Betreuung beginnt jeweils um _____ Uhr und endet jeweils um _____ Uhr.

= Stunden gesamt: _____

Geplante Anzahl der teilnehmenden Personen im Alter von 6 bis 12 Jahren:

Anzahl der betreuenden Personen:

Beschreibung der Maßnahme:

(kurze inhaltliche Beschreibung; Bildungsanteil, z. B. Umwelt, Ernährung, Medien oder andere)

Qualifikation der pädagogischen Leitung: (mindestens JuLeiCa!)

Name: _____

Geburtsdatum/Alter: _____

Qualifikation: _____

Bei Durchführung der Maßnahme telefonisch erreichbar unter:

Höhe des Elternbeitrages pro Kind und Tag (Achtung: höchstens 12 €):

Sonstiges:

Die antragstellende Person bestätigt mit ihrer Unterschrift, dass
(Bitte ankreuzen)

[] die Förderrichtlinie Kinderferienbetreuung im Landkreis
Erlangen-Höchstadt vollumfänglich beachtet werden.

III. Kosten- und Finanzierungsplan

Ausgaben:

Bei unserem Vorhaben rechnen wir mit folgenden Kosten:

1. _____
2. _____
3. _____
4. _____
5. _____

Die Gesamtkosten belaufen sich damit auf: _____ €

Einnahmen:

Die Finanzierung des Vorhabens planen wir wie folgt: (ohne Zuschuss des Kreises)

1. Eigenbeteiligung: _____
2. Zuschuss der Stadt/Gemeinde: _____
3. Teilnehmer- und Teilnehmerinnenbeiträge: _____
4. Weitere: _____

Die Gesamteinnahmen belaufen sich damit auf: _____ €

Verbleibendes DEFIZIT: _____ €

Beantragte Förderung beim Landkreis Erlangen-Höchstadt:

Kinder _____ **X Tage** _____ **X 12,- € =** _____ **€**

Die antragstellende Person versichert, dass die vorstehenden Ausgaben tatsächlich für diese Maßnahme entstehen bzw. entstanden und keine weiteren Einnahmen, als die angegebenen, zu erwarten sind. Die Belege werden vier Jahre nach Schluss eines Rechnungsjahres zum Zwecke einer möglichen Nachprüfung aufbewahrt. Die antragstellende Person erklärt mit ihrer Unterschrift, dass die Zuwendungen des Kreises zweckentsprechend verwendet werden.

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift der antragstellenden Person

Vom Amt für Kinder, Jugend und Familie auszufüllen:

Errechneter Zuschuss: _____ Ausbezahlter Zuschuss: _____

Ort, Datum

Unterschrift